

# 3

JAHRE AUFBAULEHRGANG

alg

## Abschluss. Berechtigung.

3-jährige Ausbildung mit einer von allen EU-Mitgliedsstaaten anerkannten Reife- und Diplomprüfung. Dieser Abschluss berechtigt zum Eintritt in ein Kolleg, zum Studium an einer Universität/Fachhochschule und ist zudem Befähigungsnachweis für das Hotel- und Gastgewerbe sowie für das Reisebürogewerbe (mit einer 1 ½-jährigen fachlich einschlägigen Tätigkeit).

Darüber hinaus ersetzt dieser Abschluss die Unternehmerprüfung für viele andere Gewerbe, Teile der Fremdenführerausbildung und Lehrzeiten der Ausbildungen Hotel-, Gastgewerbe- und Reisebüroassistent, Koch und Restaurantfachkraft sowie Bürokaufmann und Betriebsdienstleistung.

AbsolventInnen können als selbständige Unternehmer einen gastgewerblichen Betrieb führen oder ein Reisebüro betreiben.

## Berufstitel

„Touristikkaufmann“ bzw. „Touristikkauffrau“

## Anmeldung

Mit einem positiven Abschlussprüfungszeugnis einer Hotelfach-, Tourismusfach-, Gastgewerbe- oder Handelsschule sowie einer Fachschule für wirtschaftliche Berufe, Sozialberufe oder einer landwirtschaftlichen Fachschule. Ebenfalls zugelassen: Lehrabschluss Koch, Kellner, Hotel- und Gastgewerbe- sowie Reisebüroassistent.



## Studentafel

	I. Jg.	II. Jg.	III. Jg.	Summe
Religion	2	2	2	6
Deutsch	3	3	3	9
Englisch	4	3	3	10
Zweite lebende Fremdsprache: Französisch	4	4	4	12
Geschichte und politische Bildung	0	0	3	3
Naturwissenschaften und Lebensmitteltechnologie	2	0	0	2
Angewandte Mathematik	4	3	4	11
Tourismusgeografie und Reisebüro	0	2	2	4
Tourismusmarketing und Kundenmanagement	0	3	2	5
Kunst und Kultur	0	0	2	2
Betriebs- und Volkswirtschaft	2	2	2	6
Rechnungswesen und Controlling	2	3	2	7
Recht	0	0	2	2
<b>Vertiefung zur Wahl:</b>				
Sportmanagement	2	2	2	6
Vitality & Spa Management	2	2	2	6
<b>Alternativer Pflichtbereich<sup>1</sup>:</b>				
<b>A) Gastronomie und Hotellerie</b>				
Küchenorganisation, Kochen und Ernährung	3	2	0	5
Serviceorganisation, Servieren und Getränke	3	2	0	5
Wahlpflichtbereich: Spezialisierung <sup>2</sup>	0	1	1	2
<b>B) Angewandtes Tourismusmanagement und Seminare</b>				
Angewandtes Tourismusmanagement	2	2	0	4
Seminare	2	2	2	6
Wahlpflichtbereich: Spezialisierung <sup>2</sup>	0	1	1	2
Betriebspraktikum und angewandtes Projektmanagement	2	2	0	4
Bewegung und Sport	2	2	1	5
	<b>35/33</b>	<b>36</b>	<b>35/37</b>	<b>106</b>

<sup>1</sup> AbsolventInnen der Tourismusfachschulen, Modefachschulen, der technischen und kunstgewerblichen Fachschulen, der Handelsschulen und Fachschulen für Sozialberufe sowie AbsolventInnen der Lehrberufe müssen verpflichtend den Bereich **A** besuchen.

<sup>2</sup> Zur Wahl stehen: Jungsommelier/e Österreich, Jungbarkeeper/in Österreich

## Ferialpraxis

Abzulegen sind 16 Wochen Pflichtpraktikum vor Eintritt in den III. Jahrgang.

## Schulveranstaltungen

### I. Jg.

Wandertag  
Projektwoche

### II. Jg.

ITB Berlin

### III. Jg.

Sprachwoche

## Kosten

Es fallen grundsätzlich keine Schulgeldkosten an. Allerdings wird jedes Jahr ein Beitrag für den Koch- und Servierunterricht und für Unterrichtsmaterialien eingehoben. Die Höhe variiert je Jahrgang und Schuljahr – den aktuellen Betrag finden Sie auf unserer Website (<https://www.ts-badischl.at/aufnahme-kosten-alg>). Zu Schulbeginn ist eine Berufskleidung für den Praxisunterricht notwendig.